

1. Das Berichtsjahr 2015/2016 im Überblick

Vom **01.08.15 bis 31.07.16** führte die Jugendberatung **3 Infogespräche, 104 Einzelberatungen und 82 entwicklungsbegleitende Beratungen** durch.

86% der **97** abgeschlossenen Einzelberatungen waren erfolgreich. Die Jugendlichen mündeten in weiterführende Schulen, Ausbildung, Arbeit oder Maßnahmen, viele Schulabbrüche konnten verhindert werden. **7** Jugendliche befinden sich noch in Beratung. (s. Tab. 9, S. 19)

76% aller abgeschlossenen **55** Entwicklungsbegleitungen waren erfolgreich. Davon mündeten **22 (40%)** in Ausbildung, Arbeit und sonstige Maßnahmen. **20** Jugendliche (**36%**) besuchen weiterhin die Schule. Von den insgesamt **55** Jugendlichen befinden sich noch **27** in Beratung. (s. Tab. 17, S. 24).

Neben der Beratungstätigkeit ist Projektarbeit der zweite Schwerpunkt der Jugendberatung. Projekte und Seminare wurden hauptsächlich in Schulen durchgeführt. Inhalte der Projekte waren u. a.: Berufsorientierung mit Praktikumsvor- und -nachbereitung, Berufliche Orientierung und Bewerbungstrainings. Die Jugendberatung führte

in Bergisch Gladbach:	6 Projekte mit	68 Schüler/innen/Teilnehmer/innen
im Rheinisch-Bergischen-Kreis:	6 Projekte mit	53 Schüler/innen und
in Rösraht:	2 Projekte mit	24 Schüler/innen

durch.

Des Weiteren fand **1** Anti-Gewalt-Training in Zusammenarbeit mit der Jugendgerichtshilfe der Stadt Bergisch Gladbach für Teilnehmer/innen aus Bergisch Gladbach und dem Rheinisch-Bergischen Kreis statt. An diesem Seminar nahmen insgesamt **7** Jugendliche/junge Erwachsene teil.

Insgesamt wurden mit **15** Projekten **152** Schüler/innen/Teilnehmer/innen erreicht.

Das **regelmäßig stattfindende Beratungsangebot der Jugendberatung im BOB (Berufsorientierungsbüro)** der Hauptschule Odenthal (s. S. 13) wurde in diesem Berichtszeitraum an **8** Beratungsterminen von **21** Schülerinnen und Schülern wahrgenommen.

„JIA plus“ (Jugend in Arbeit plus) – ein Programm des Landes Nordrhein Westfalen – wurde auch im Jahre 2015/2016 weitergeführt.

In der Zeit vom 01.07.2015 – 31.07.2016 erhielt die Jugendberatung insgesamt von der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter **64** Zuweisungen. Davon nahmen **41** Jugendliche/junge Erwachsene eine Erstberatung wahr. **30** Jugendliche konnten in Arbeit vermittelt werden.

Die Kooperation mit anderen Einrichtungen und Institutionen ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit der Jugendberatung. Trotz der Veränderungen in der Maßnahmenlandschaft können wir auf eine Vielzahl von langjährigen Kontakten zurückblicken. Wir möchten an dieser Stelle allen Kooperationspartnern für die konstruktive Zusammenarbeit herzlich danken.